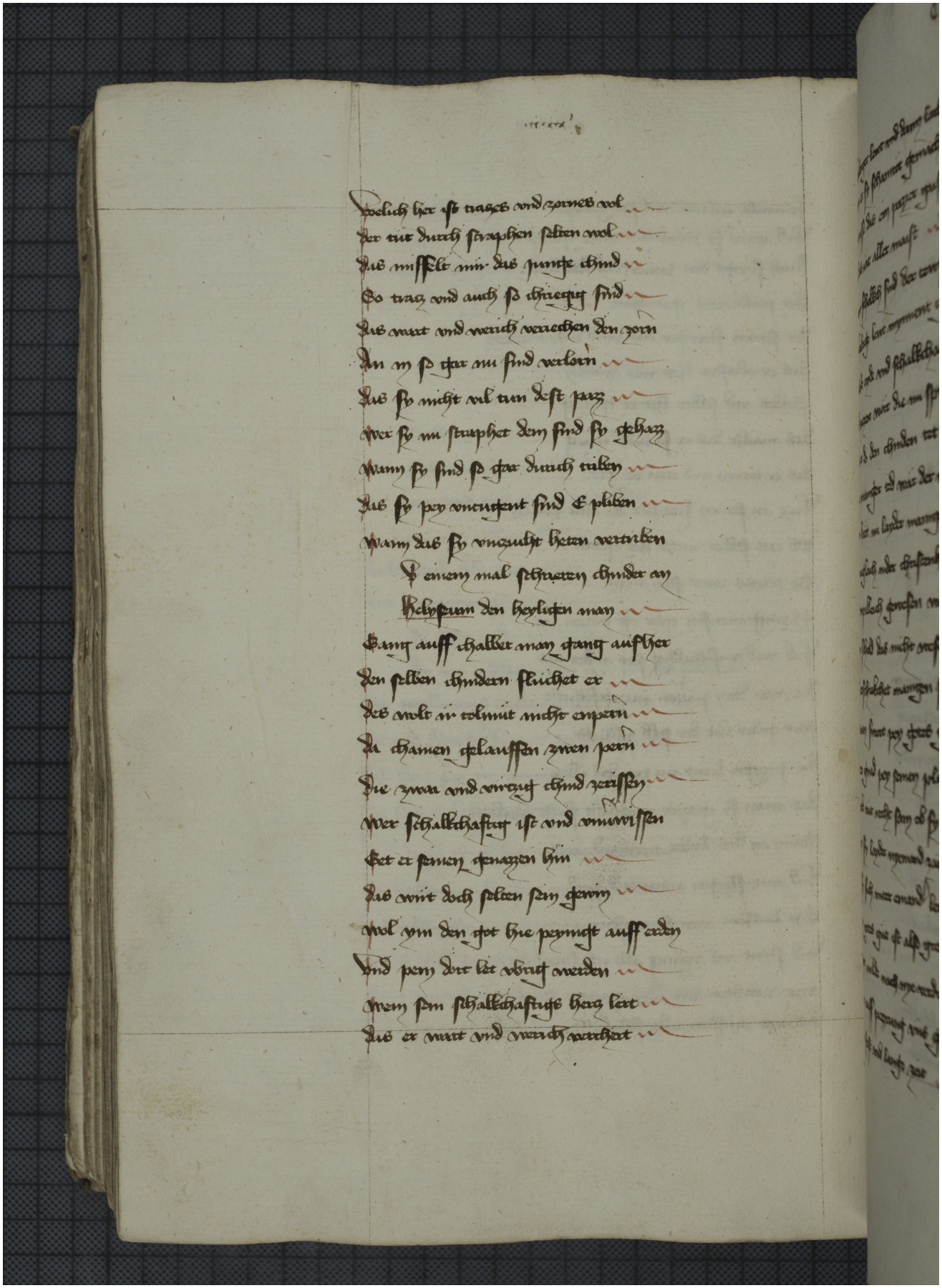
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=968
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Loeliuch her ist trages vnd zornes vol
Der tut durch straphen selten wol
Das mussel min das punche chind
So trag vnd auch so chiuesch sind
Das wart vnd weich verrechen den zorn
An im so ser nu sind verlorn
Das sy nicht vil tun dest parz
Wer sy nu strupphet dem sind sy gehaz
Wann sy sind so ser durch tuben
Das sy pey vnewrent sind & pleben
Wann das sy vnewnht heten vertriben
So eneem mal schmaczen chnider an
Helyseum den heyligen man
Kamp auff chalber man ganz auffher
Den selben chnidern fluchet er
Des wolt ir tolmut nicht enpern
Da chamen gelauffen zwen pern
Die zwan vnd eincsch chind zerissen
Wer schalkchaftig ist vnd vnwissen
Ket er semen genaczen him
Das wirt doch selten sein gewin
Wol vm den ist hie peymest auff erden
Vnd pey dir let obrist werden
Wenn sein schalkchaftigs herz let
Das er wart vnd weich verrichet